

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 32. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 25.10.2011, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal, von 19:00 Uhr bis 21:10 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Brunhilde Geyer

Mitglied

Dieter Brand
Mario Fessel
Gerd Großmann
Uwe Kröber
Hans-Jürgen Präbller
Annett Riede

Mitarbeiter der Verwaltung

Marcus Herget
Rainer Lodyga
Clemens Montag
Carola Reinsch

FB Stadtentwicklung
FBL Ordnungswesen
FB Stadtentwicklung
SBL Verkehr

abwesend:

Mitglied

Thomas Hürthe
Barbara Schultz
Axel Weberpals

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 25.10.2011, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 20.09.2011	
4	Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Holzweißig während der Amtszeit	Beschlussantrag 171-2011
5	Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
6	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
7	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
8	Informationen durch Stadträte	
9	Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates	
10	Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen, hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der öffentlichen Auslegung zum erneuten Entwurf, Stand Juli 2011 BE: SB Stadtplanung	Beschlussantrag 217-2011
11	Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen, hier: Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan BE: SB Stadtplanung	Beschlussantrag 218-2011
12	Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: FB Ordnungswesen	Beschlussantrag 172-2011
13	Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: FB Bauwesen	Beschlussantrag 178-2011
14	Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: FB Bauwesen	Beschlussantrag 179-2011
15	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin, Frau Geyer, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Herr Kröber stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 4 und 9 zu tauschen. Alle Ortschaftsräte sind damit einverstanden. Sodann wird die geänderte Tagesordnung einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 20.09.2011</p> <p>Die vorliegende Niederschrift wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 2</p>
<p>zu 4</p>	<p>Ausscheiden eines Mitgliedes des Ortschaftsrates Holzweißig während der Amtszeit</p> <p>Der Ortschaftsrat der Ortschaft Holzweißig stellt gemäß § 41 Abs.1 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) das Ausscheiden von Herrn Matthias Pratsch, aus dem Ortschaftsrat Holzweißig fest.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Beschlussantrag 171-2011</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 5</p>	<p>Bericht der Ortsbürgermeisterin zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin informiert:</p> <p>Die Prioritätenliste für die nötigen Reparaturarbeiten an den Fußwegen wurde an die Verwaltung weitergeleitet. Herr Arning, FBL Bauwesen, sagte mündlich zu, diese in die Prioritätenliste der Verwaltung für das Jahr 2012 aufzunehmen.</p> <p>Die Bohrlöcher in der Straße des Friedens sollen in den nächsten Tagen verfüllt werden.</p> <p>Die Beschilderung in der Cäcilienstraße soll bis 27.10.2011 abgeschlossen sein.</p> <p>Die Parkverbotsschilder von der Roitzscher Straße zum Kreuzeck wurden angebracht. Aus den Reihen des OR kommt der Hinweis, dass bereits ein Schild gestohlen wurde.</p> <p>Die Beschilderung zur Siedlung Süd soll in den nächsten Tagen umgesetzt</p>	

	<p>werden.</p> <p>Frau Geyer spricht den Trägerwechsel für die Kindereinrichtungen der Stadt an. Hierzu informiert sie, dass sie die Kindergärtnerinnen über den Beratungstermin des Ausschusses für SBKJ informiert hat (Einladung mit Tagesordnung an die Leiterin ausgehändigt). Zu dieser Veranstaltung war keiner der Kindergärtnerinnen aus Holzweißig anwesend. Sie bedauert das geringe Interesse, sich zu diesem wichtigen Thema zu informieren.</p> <p>Die Baumstümpfe in der Glück-Auf-Straße sollen noch in diesem Jahr ausgefräst werden.</p> <p>Auf Grund der Grundwasserproblematik wird der Goitzschesee auf 75,00 ü NN herabgesenkt. Der Zufluss zum Strengbach wird nicht mehr zugelassen. Von der LMBV wird einmalig eine Grundreinigung des Strengbaches vorgenommen. Die Grundreinigung erfolgt voraussichtlich 2012.</p> <p>Eine Änderung der Ampelschaltphase ist nicht möglich. Da die Umleitungsstrecke über die Säurekreuzung verläuft, ist für diesen Abzweig eine längere Ampelphase vorgesehen. Dazu informiert Frau Reinsch, dass die Zuständigkeit für die Bundesstraßen beim Landkreis liegt. Des weiteren erklärt sie, dass durch den Ortsteil Holzweißig nicht die offizielle Umleitung läuft.</p> <p>Abschließend informiert die Ortsbürgermeisterin, dass ihr nach erneuter Begehung mitgeteilt wurde, dass die Errichtung eines Bolzplatzes im Park auf Grund vielfältiger Vorschriften nicht möglich ist. Nach einer ausgiebigen Diskussion bittet der Ortschaftsrat die Verwaltung, Lösungsvorschläge zur Errichtung eines Bolzplatzes in Holzweißig (im alten Dorf) dem OR vorzulegen. Diese Vorschläge mit einer Lösung für den Standort des Bolzplatzes sollten dem OR zur nächsten Sitzung am 06.12.2011 vorliegen. Alle Ortschaftsräte sind mit diesem Vorschlag einverstanden.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Kröber spricht über die Grundwassersituation im OT Holzweißig und regt an, dass der Ortschaftsrat umfassend dazu informiert werden sollte. Frau Geyer gibt bekannt, dass die Unterlagen der Auswertung zur Grundwassersituation im Bürgerbüro vorliegen und den Ortschaftsräten zur nächsten Sitzung ausgehändigt werden.</p> <p>Herr Kröber hinterfragt die Form der geplanten Grundreinigung des Strengbachs. Frau Geyer berichtet, dass die grundlegende Grundreinigung des Strengbaches auch das Entfernen und Ausheben des Schlammes beinhaltet.</p> <p>Des weiteren erkundigt sich Herr Kröber nach dem Bearbeitungsstand der durch den OR Holzweißig vorgeschlagenen Lösungen zur Umleitungsstrecke der B100.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Geschwindigkeitsbegrenzung in der Glück-Auf-Straße	

	<p>2. Die Strecke sollte auf eine vorgegebene Tonnagebegrenzung für LKWs beschränkt werden. Alle Ortschaftsräte sprechen sich nochmals dafür aus, dass diese Vorschläge durch die Verwaltung geprüft und umgesetzt werden. Der OR erwartet für die nächste Sitzung eine Rückantwort vom Fachamt.</p> <p>Herr Fessel spricht die durch ihn und Frau Schulze erarbeitete Prioritätenliste zu den nötigen Reparaturarbeiten an den Fußwegen im OT Holzweißig an und bittet um eine schriftliche Rückinformation vom Fachamt.</p> <p>Herr Präbler informiert, dass die Beschilderung in der Straße des Friedens auch nach der Bauphase beibehalten werden sollte. Außerdem gibt er den Hinweis, dass Hinweise und Anregungen durch den Ortschaftsrat in der Verwaltung zügiger bearbeitet werden sollten.</p> <p>Frau Riede erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Baumaßnahme Schule. Frau Geyer gibt bekannt, dass in der nächsten Sitzung am 06.12.2011 dazu eine Berichterstattung vom Fachamt folgt.</p>	
zu 7	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Es liegen keine Anfragen vor.</p>	
zu 8	<p>Informationen durch Stadträte</p> <p>Herr Kröber gibt aktuelle Informationen aus dem Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur, Jugend und Sport. Er berichtet, dass hier ein Beschlussantrag zur Übertragung von Kindertageseinrichtungen in freie Trägerschaft vorbereitet wurde. Für die Kindereinrichtung in Holzweißig haben zwei freie Träger ihr Interesse bekundet. Diese Interessenten werden sich in der nächsten Ausschusssitzung vorstellen.</p> <p>Herr Präbler informiert aus der letzten außerordentlichen Sitzung des ZV, dort wurde der Masterplan 2 vorgestellt.</p>	
zu 9	<p>Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortschaftsrates</p> <p>Begründet durch das Ausscheiden des Ortschaftsrates Herr Pratsch wird als Nachfolger Herr Großmann gemäß der GO LSA der §§ 30, 33 sowie 52 verpflichtet. Das neue Ortschaftsratsmitglied wird durch die Ortsbürgermeisterin u.a. auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten hingewiesen.</p> <p>Damit sind 7 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p>	
zu 10	<p>Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen, hier: Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie der öffentlichen Auslegung zum erneuten</p>	<p>Beschlussantrag 217-2011</p>

	<p>Entwurf, Stand Juli 2011 BE: SB Stadtplanung</p> <p>Die Beschlussanträge 217-201 und 218-201 werden gemeinsam durch den Stadtplaner, Herrn Herget vorgestellt. Der Stadtrat hatte zuletzt die Billigung und Auslegung des Entwurfes des FNP mit Stand vom Juli 2011 beschlossen.</p> <p>Frau Geyer trägt einen Bürgerhinweis von Grundstückseigentümern vor, die in der Zscherndorfer Straße bauen möchten. Dies ist jedoch nur möglich, wenn eine Einbeziehungssatzung vorliegt.</p> <p>Herr Herget erläutert, dass die Flächen derzeit kein Bauland sind. Daher sollte der OR seinen Willen zur Sachlage eindeutig darlegen und bestimmen welche Flächen als Bauland denkbar wären. Dabei solltn konkrete Festlegungen formuliert werden.</p> <p>Nach der Diskussion wird durch den OR folgende Festlegung getroffen: Die bauliche Abrundung der Ortschaft südlich der Zscherndorfer Straße ist Wille des OR. Die Umsetzung soll von der Verwaltung geprüft und ein entsprechender Beschlussantrag vorbereitet werden. Mit dieser Festlegung sind alle anwesenden OR einverstanden. (7 Ja-Stimmen)</p> <p>Weiter stellt Herr Herget die für den OT Holzweißig eingegangenen Hinweise und Stellungnahmen der Behörden, Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit vor. Mit der Beschlussfassung zum BA 218-2011 durch den Stadtrat kann der FNP zur Genehmigung beim Landesverwaltungsamt eingereicht werden.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 11</p>	<p>Flächennutzungsplan der Stadt Bitterfeld-Wolfen, hier: Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan BE: SB Stadtplanung</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 218-2011</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 12</p>	<p>Sondernutzungssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: FB Ordnungswesen Frau Reinsch, SBL Verkehr und Herr Lodyga, FBL Ordnungswesen geben eine ausführliche Erläuterung zur Problematik. Sie gehen klärend auf die Fragen der Ortschaftsräte ein und legen dar, dass sich die Gebühren mit der Vereinheitlichung in den einzelnen Ortschaften nur gering ändern. Sie stellen fest, dass der Gebührentarif eine Zusammenfassung der Tarife ist, die bereits in den Ortschaften bestanden. Eine umfassende Übersicht mit Vergleichen der bestehenden Gebühren und der Änderungen wurde erarbeitet und liegt im Fachamt zur Einsichtnahme vor. Im Laufe der Diskussion werden 2 Änderungs- bzw. Ergänzungsanträge durch den Ortschaftsrat gestellt:</p> <p>1. Antrag der CDU-WLS Fraktion: Lfd. Nr. 2 ...für die Lagerung von Baustoffen, Bauschutt, Erdaushub und ähnliches</p>	<p>Beschlussantrag 172-2011</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>

	<p style="text-align: center;">1. Tag ist gebührenfrei</p> <p>Lfd. Nr. 3 1. Tag ist gebührenfrei Der Antrag wird mit 7 Ja-Stimmen einstimmig befürwortet.</p> <p>2. Antrag der Ortsbürgermeisterin, Frau Geyer: Lfd. Nr. 11 gebührenfrei</p> <p>Lfd. Nr. 12 Fahrradständer und Fahrradabstellanlagen –ohne Werbung- gebührenfrei Der Antrag wird mit 7 Ja-Stimmen einstimmig befürwortet.</p> <p>Der Beschlussantrag 172-2011 wird mit den eingebrachten Änderungen einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mit Änderungen empfohlen</p>	
zu 13	<p>Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: FB Bauwesen Herr Montag, Mitarbeiter des Sachbereiches Bauverwaltung, gibt ausführliche Erläuterungen zum Beschlussantrag. Er verweist auf den als Anlage zum BA beigefügten Vergleich der Satzungen der einzelnen Ortsteile. Grundlagen für die vorliegende Satzung bilden verschiedene Mustersatzungen. Er erklärt ausführlich die durch den Ortschaftsrat Thalheim eingebrachten Änderungsvorschläge.</p> <p>Der Ortschaftsrat Holzweißig gibt dem Stadtrat die Empfehlung dem Beschlussantrag in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 178-2011</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 14	<p>Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen BE: FB Bauwesen Der vorliegende Beschlussantrag wird ebenfalls von Herrn Montag erläutert. Dabei erklärt er die vom Ausschuss für Recht, Ordnung, Verkehr und Bürgerfragen eingebrachten Änderungen. Die in den Ortsteilen vorliegenden Satzungen gelten nur noch bis zum 30.06.2012, daher ist eine Neufassung für das gesamte Stadtgebiet erforderlich. Die Satzungen der OT unterscheiden sich im wesentlichen nur in der Höhe des Anliegeranteils für die einzelnen Straßentypen, in der durchschnittlichen Wohngrundstücksgröße und der Begrenzungsregelung für übergroße Wohngrundstücke. Herr Kröber stellt fest, dass sich die durchschnittliche Wohngrundstücksgröße im OT Holzweißig erheblich erhöht hat und hinterfragt die Berechnungsgrundlage dafür. Herr Montag erklärt, dass die durchschnittliche Wohngrundstücksgröße eine fest ermittelte Zahl ist, die aus allen Wohngrundstücken der Stadt ermittelt wurde.</p> <p>Herr Kröber schlägt vor, dem Beschlussantrag mit den durch den Ausschuss ROV eingearbeiteten Änderungen zu folgen.</p> <p>Die Ortsbürgermeisterin bittet darüber abzustimmen, dass den</p>	<p>Beschlussantrag 179-2011</p> <p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>

	Vorschlägen des Ausschusses für ROVB zugestimmt wird und der Beschlussantrag so zur Beschlussfassung empfohlen wird. mit Änderungen empfohlen	
zu 15	Schließung des öffentlichen Teils Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:05 Uhr durch die Ortsbürgermeisterin, Frau Geyer , geschlossen.	

gez.
Brunhilde Geyer
Ortsbürgermeisterin

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin